

Floridsdorf: FPÖ Wien gegen Neubesetzung der Bezirksmuseumsleitung

Wien (OTS/RK) - Die Wiener FPÖ hat heute, Donnerstag, in einer Pressekonferenz die Personalrochade im Bezirksmuseum Floridsdorf kritisiert. Konkret bezogen sich die Freiheitlichen auf die Nachfolge des im Jahr 2012 interimistisch eingesetzten Museumsleiters Robert Ulbricht. Für FP-Gemeinderat Gerald Ebinger sei die von Floridsdorfs Bezirksvorsteher Georg Papai gewünschte Neubesetzung nicht nachvollziehbar: Ulbricht und sein Team hätten „stets gute Arbeit“ geleistet, die Installation von SP-Bezirksrat Ferdinand Lesmeister als neuer Museumsleiter sei „politisch motiviert“. Außerdem sei Lesmeister „weder qualifiziert noch erfahren genug“, um ein Museum zu führen. FP-Gemeinderat Michael Niegl sagte, dass im Zuge der Umbesetzung der Museumsleitung „politischer Druck“ auf die Dachgesellschaft ARGE Bezirksmuseen ausgeübt worden sei. Die FPÖ kündigte an, in der Causa Anzeige bei der Vereinspolizei zu erstatten.

Weitere Informationen: Pressestelle der FPÖ Wien, Tel. 01 4000-81798.

(Schluss) sep

~

Rückfragehinweis:

PID-Rathauskorrespondenz

Presse- und Informationsdienst der Stadt Wien (MA 53)

Stadtreaktion, Diensthabende/r Redakteur/in

01 4000-81081

www.wien.gv.at/rk

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/174/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0122 2016-04-21/11:48

211148 Apr 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160421_OTS0122